

Herren Kreislige B Ost

SV Hussenhofen : FC Spraitbach
Samstag, 22.10.2022, 17:30 Uhr

Maier fixiert zwei Punkte für den SV Hussenhofen

Auch dank Stephan Maier, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SV Hussenhofen das Heimspiel gegen den FC Spraitbach in der Herren Kreislige B Ost mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 4. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Stephan Maier den finalen Punkt holte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Szanto / Pietrzyk zunächst nicht gut aus, so gewannen Lukanowski / Weigelt im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Es dauerte eine Weile, bis Krieg / Wiedl ihr 3:2 gegen Utz / Schmahlfeldt feiern konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Maier / Schleicher hatten im Doppel gegen Steinhaus / Ostertag am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Martin Lukanowski bekam es nun mit Helmut Szanto zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Martin Lukanowski am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Ohne Satzgewinn für Michael Krieg verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Felix Utz. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen Zähler für die Gäste musste Markus Weigelt am Nachbartisch bei der 1:3-Niederlage gegen Richard Pietrzyk hinnehmen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jan Schmahlfeldt wurden Markus Wiedl unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Stephan Maier hatte gegen Manfred Ostertag bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Beim 11:4, 11:9, 11:8 gegen Patrick Steinhäuser fand Michael Schleicher von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Hussenhofen und des FC Spraitbach. Martin Lukanowski bekam seinen gleichstarken Gegner Felix Utz indessen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Michael Krieg versäumte es anschließend mit einem 6:11, 8:11, 11:6, 4:11 gegen Helmut Szanto, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Eher wenig Gegenwehr bekam Markus Weigelt daraufhin beim 11:5, 21:19, 11:4 von Jan Schmahlfeldt. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 40 Bällen endete und an Weigelt ging. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Auf dem falschen Fuß erwischte Markus Wiedl seinen Gegner Richard Pietrzyk beim eher eindeutigen 3:0-Gewinn. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht einen Satzgewinn überließ Stephan Maier seinem Gegner Patrick Steinhäuser beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Hussenhofen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Plüderhausen VI am 29.10.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des FC Spraitbach wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 29.10.2022 gegen den TSB Schwäbisch Gmünd III erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

SV Hussenhofen

Doppel: Lukanowski / Weigelt 1:0, Krieg / Wiedl 1:0, Maier / Schleicher 1:0

Einzel: M. Lukanowski 1:1, M. Krieg 0:2, M. Weigelt 1:1, M. Wiedl 1:1, S. Maier 2:0, M. Schleicher 1:0

FC Spraitbach

Doppel: Utz / Schmahlfeldt 0:1, Szanto / Pietrzyk 0:1, Steinhäuser / Ostertag 0:1

Einzel: F. Utz 2:0, H. Szanto 1:1, J. Schmahlfeldt 1:1, R. Pietrzyk 1:1, P. Steinhäuser 0:2, M. Ostertag 0:1